

Steinau stellte auf der ExpoReal in München aus



Steinaus Bürgermeister Walter Strauch besuchte erneut die ExpoReal in München. Diesmal hatte Steinau erstmals auf dem Gemeinschaftsstand der Metropolregion Rhein-Main einen eigenen Stand bei der Wirtschaftsförderung Region Rhein-Main. Der Auftritt auf einer der weltgrößten Fachmessen für Gewerbeimmobilien und Investitionen erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der HLG (Hessische Landgesellschaft). Hierbei wurde Bürgermeister Strauch von Holger Ullrich (HLG) und Steinaus Hauptamtsleiter Heinrich Müller unterstützt. Mit einer neugestalteten Broschüre „Industrie- und Logistikstandort Steinau an der Straße“ und einem Flyer in chinesischer Schrift machte die Brüder-Grimm-Stadt auf den hervorragenden Standort Steinau auf sich aufmerksam. Zusätzlich konnten die Standbesucher auch den neuen Steinauer Imagefilm zum Standort Steinau sehen. Die Teilnahme an der ExpoReal beschränkte sich nicht nur auf die Aktivitäten am Gemeinschaftsstand der Rhein-Main-Region,

sondern auch ein intensiver Messerundgang durch alle sechs Messehallen von Bürgermeister Walter Strauch gehörte zum Programm. Bei diesem Messerundgang hat Bürgermeister Strauch alle Stände besucht, die in irgendeiner Form Interesse am Standort Steinau zeigen könnten. Zu den ausgewählten und besuchten Ständen gehörten u.a. Investmentbanken, Projektentwickler, Architekten, Bauträger und Hotelinvestoren. Nun erfolgt in den nächsten Tagen eine intensive Aufarbeitung der einzelnen Besuchs- und Kontaktberichte, denn alleine ein Messebesuch bringt direkt noch keine Investoren. In erster Linie dient der Besuch der ExpoReal die Aufmerksamkeit auf den hervorragenden Industrie- und Logistikstandort Steinau zu wecken und alle Standortvorteile Steinaus und der 250.000 m² Erweiterungsfläche des Industriegebietes West darzulegen.

Nach Abschluss der Messe zog Bürgermeister Walter Strauch eine positive Resonanz der diesjährigen ExpoReal. Hierbei stellte er vor allem zunehmendes Interesse an Steinau fest, da Standortvorteile wie Direktanschluss an die A 66, der Bahnanschluss und vor allem die fertiggestellte äußere Erschließung, die einen sofortigen Baubeginn ermöglicht, in den Gesprächen hinterfragt wurden. Auch hat man in den Gesprächen auf der Messe den möglichen 24 Stundenbetrieb an 7 Wochentagen sehr positiv bewertet. Ein weiterer Standortvorteil für Steinau kann auch die zunehmend geringere Angebot von großen Industrie- und Logistikflächen im Rhein-Main Gebiet werden.

Auch nach der ExpoReal können Informationen direkt bei der Stadt Steinau angefordert werden (walter.strauch@steinau.de).

Abschließend dankte Bürgermeister Walter Strauch Herrn Holger Ullrich von der HLG für die starke Unterstützung bei der ExpoReal, da die aktive Teilnahme an der ExpoReal nur in Kooperation mit einem starken Partner wie der HLG erfolgen kann. Im Rahmen einer Bodenbevorratungsvereinbarung erfolgt die Vermarktung des Erweiterungsbereichs des Industriegebietes West Steinau durch die HLG.



v.l.: Holger Ullrich (HLG), Hauptamtsleiter Heinrich Müller, Bürgermeister Walter Strauch